

VR Bank Preis für Jung-Gesellinnen und Jung-Gesellen der Kreishandwerkerschaft
Rendsburg-Eckernförde

Bargeld und Sachbuch zum Start in die Handwerkskarriere

Zum 26. Mal ehrte die VR Bank Schleswig-Mittelholstein die besten zehn Jung-Gesellinnen und Jung-Gesellen der Kreishandwerkerschaft Rendsburg-Eckernförde. Die traditionelle Feierstunde mit den Vertretern der Ausbildungsbetriebe und den Angehörigen der frisch gebackenen Gesellinnen und Gesellen fiel coronabedingt aus. Für Bankvorstandsmitglied Georg Schäfer und Kreishandwerksmeister Thomas Wriedt aber kein Grund, die hervorragenden Leistungen nicht zu würdigen.

Wriedt gratulierte den jungen Menschen zu ihrer überdurchschnittlichen Leistung und bedankte sich ausdrücklich bei den Handwerksbetrieben, die mit viel Liebe und Energie die Ausbildung gestalteten. Auch VR-Bankvorstand Georg Schäfer schloss sich den Glückwünschen des Kreishandwerksmeisters und dem Dank an. Schäfer erklärte: "Wir freuen uns in jedem Jahr, diese Auszeichnung vornehmen zu dürfen. Zum einen, weil sie die Bedeutung des Handwerks als Wirtschaftsfaktor unterstreicht, zum anderen, weil wir die berufliche Entwicklung von jungen Menschen in unserer Region unterstützen möchten."

Den lobenden Worten fügte Jens Grehm, Leiter der VR-Firmenkundenberatung, die traditionellen Geldpreise von je 150 Euro sowie ein Sachbuch hinzu. Außerdem bot Grehm den frisch gebackenen Gesellinnen und Gesellen zusätzliche finanzielle Hilfe an: „Wer beispielsweise den Meisterlehrgang belegt und eine Zeitlang zusätzliche Kosten zu tragen hat, der erhält von uns ein zinsloses Darlehen von 5.000 Euro.“ Grehm erläuterte: „Mit ihren großartigen Leistungen haben die jungen Menschen das Fundament für eine handwerkliche Karriere gelegt, die für sie selbst, aber auch für unsere Region große Bedeutung hat. Nun gilt es auf diesem Fundament ein Haus zu errichten bei dessen Bau – und auch bei einem späteren Ausbau - die VR Bank gerne Förderer und Partner ist.“

In diesem Jahr für ihre herausragenden Leistungen geehrt wurden: Jan-Henrik Holst (Fleischwaren Helmut Siemsen & Söhne oHG/Osdorf), Ole Kiecksee (Olaf Greve e. K./Klein Wittensee), Gina Malin Lange (Foto Remmer e. K./Flensburg), Laura Leege (Dirk Leege/Schacht-Audorf), Luise Mengel (Klaus-Johannes Bening/Holzbunge), Mika Fritz Schick (Fiepko Voß/Osterrönfeld), Christopher Schlegel (Peter Zahn/Rendsburg), Philip Schramm (Nord-Ostsee-Automobile GmbH & Co. KG/Eckernförde), Juliana Storck (Fleischwaren Helmut Siemsen & Söhne oHG/Osdorf) und Hendrik Thomsen (Rohwer & Bichel GmbH & Co. KG/Timmaspe).

Der Prüfungsbewertungszeitraum lag zwischen 1. Januar bis 31. Dezember. Im Jahr 2020 standen ca. 290 Prüflinge zur Gesellenprüfung an, davon ca. 170 aus Mitgliedsbetrieben der Kreishandwerkerschaft Rendsburg-Eckernförde.

Die Bewertungsgrundlage war das Punktesystem in der Gesellenprüfung. Die Mindestpunktzahl, um in die Bewertung zu kommen, betrug im Gesamtergebnis 81 Punkte. Voraussetzung war die mindestens dreijährige Ausbildung in einem Innungsbetrieb.

Bildunterschrift:

Kreishandwerksmeister Thomas Wriedt (m.) nahm die Glückwünsche und Geldpreise stellvertretend für die Jung-Gesellinnen und Jung-Gesellen entgegen. Mit ihm gratulierten VR Bank Vorstandsmitglied Georg Schäfer (l.) und Jens Grehm, Leiter der VR Bank Firmenkundenbetreuung. (Foto: Carsten Ratzke/VR Bank)

Pressekontakt:

Carsten Ratzke, Pressereferent

Telefon: 04624 711733

Mobil: 0162 2018896

E-Mail: carsten.ratzke@vr-sl-mh.de